

524759-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – 25-014 Sportplatzgebäude Laudenbach
Fachplanervergabe TGA-HLS
OJ S 152/2025 11/08/2025
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Laudenbach

E-Mail: martin.hoerr@gemeinde-laudenbach.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 25-014 Sportplatzgebäude Laudenbach Fachplanervergabe TGA-HLS

Beschreibung: Projektübersicht: Das Sportplatzgebäude in Laudenbach ist eine zentrale Einrichtung für den örtlichen Vereins- und Breitensport. Aufgrund des Alters und des schlechten baulichen Zustandes ist eine umfassende Sanierung erforderlich, um die Nutzung langfristig zu sichern und den Betrieb an moderne Standards anzupassen. Die Sanierung umfasst sowohl energetische als auch funktionale Maßnahmen wie die Erneuerung der Gebäudehülle, den Austausch der technischen Anlagen sowie die Modernisierung der Innenräume. Die Maßnahmen werden voraussichtlich in mehreren Bauabschnitten umgesetzt, um den Sportbetrieb während der Bauphase weitestgehend aufrechterhalten zu können. Kernelemente der Sanierung sind eine Innen- wie Außensanierung des Gebäudes. Dabei steht die energetische Sanierung von Dach, Fassade und Fenster/Türen inkl. Erneuerung der Haustechnik (Einsatz von Wärmepumpen statt Gasheizung) sowie die Sanierung der Sanitärbereiche im Vordergrund. Die barrierefreie Umgestaltung liegt schwerpunktmäßig auf der Erreichbarkeit des Gebäudes und insbesondere der Nutzung der Erdgeschossräume. Hierzu soll der Eingangsbereich entsprechend umgestaltet und die Toilettenanlagen, die auch für Besucher von außen erreichbar ist, entsprechend angepasst werden. Die Sanierung des Sportplatzgebäudes in Laudenbach umfasst folgende Sanierungsmaßnahmen: Sanierung der Gebäudehülle - Erneuerung der Dacheindeckung mit zusätzlicher Dämmung - Fassadendämmung zur Verbesserung der Energieeffizienz - Erneuerung der Fenster Erneuerung der technischen Anlagen - Ersatz der Heizungsanlage durch energieeffiziente Wärmepumpen - Komplettsanierung der Trinkwasserleitungen nach aktuellen Hygienestandards - Erneuerung der Sanitäranlagen einschließlich Duschen und Toiletten - Einbau einer Lüftungsanlage zur Vermeidung von Schimmelbildung Umbauten zur Optimierung der Nutzung - Anpassung der Raumaufteilung, insbesondere im Umkleide- und Sanitärbereich - Schaffung eines barrierefreien Zugangs und von Außensanitäranlagen - Schaffung eines zweiten Rettungsweges durch eine außenliegende Fluchttreppe Modernisierung der Innenräume - Erneuerung von Wand-, Decken- und Bodenbelägen - Anpassung und Erneuerung der Beleuchtungsanlagen - Verbesserungen im Bereich der Veranstaltungsräume Sportplatzgebäude: Laudenbach verfügt über eine Grundschule, drei moderne Kindergärten, eine Sport- und Mehrzweckhalle sowie über großzügige Sportanlagen

für Ballspiele, Tennis und Schießsport. Die Sanierung ist Bestandteil der städtebaulichen Strategie, auf dem Sportgelände eine Begegnungsstätte für jung und alt und für sämtliche Bevölkerungsschichten zu schaffen. Auch für die Integration von Neubürgern und Flüchtlingen leistet es einen bedeutenden Beitrag. Die städtebauliche Entwicklung Laudenbachs als Wohngemeinde verlagerte sich in den vergangenen Jahrzehnten baulich in Richtung Westen, sodass sich das Sportgelände immer mehr in zentraler Lage befindet und für alle Bürgerinnen und Bürger gut zu erreichen ist. Die Sanierung des Sportplatzgebäudes verfolgt in erster Linie das Ziel, die Anlage wieder in einen vollumfänglich nutzbaren Zustand zu versetzen. Das Gebäude ist Kernstück der kompletten Sportanlage Laudenbachs, die erst vor wenigen Jahren saniert und mit Kunstrasenspielfeldern versehen wurde. Zusätzlich steht die Anlage mit dem Mehrzweckspielfeld der kompletten Bevölkerung zur Verfügung. Das Sportgebäude erfüllt viele Funktionen, die regional und überregional von Bedeutung sind. Es leistet durch die Nutzung verschiedenster Organisationen wie Vereine, politische Parteien, Kirchen, Feuerwehr, Schulen und Kindergärten einen gewichtigen und bedeutenden Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt und zur sozialen Integration in der gesamten Gemeinde und darüber hinaus. Im Detail wird das Gebäude von nahezu allen am Ort befindlichen sporttreibenden Vereinen und Gruppen bzw. Schulen genutzt, beispielsweise dem Laudenbacher Fußballverein, dem Ring- und Stemmclub, die Turngemeinde, mit seinen Abteilungen Handball, Leichtathletik, Turnen, Gymnastik und Tanz & Bodyworkoutabteilungen wie Body Balance bzw. Zumba, sowie die Landjugend Neckar-Bergstraße (Tanzbereich). Des Weiteren wird das Gebäude von Nutzern der Volkshochschule Badische Bergstraße, für Yoga- und Tai Chi-Kurse genutzt. Vor Ort wird ein Schwerpunkt auf die Jugendarbeit gelegt ohne Senioren zu vernachlässigen. Beispielsweise finden Jugendcamps vom Deutschen Fußballbund hier statt. Laudenbach ist stolz auf über 40 Vereine und Organisationen. Im Verhältnis zur Einwohnerzahl ist dies ein deutliches Signal einer engagierten Einwohnerschaft, ein Hinweis auf funktionierende und akzeptierte Strukturen. Kosten und Finanzierung: Die geschätzten Gesamtkosten für die Sanierung belaufen sich auf ca. 1,68 Mio. EUR brutto (1,37 Mio. EUR netto). Eine Förderung aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ in Höhe von bis zu 225.000 EUR wurde bereits beantragt. Zeitplan und weitere Schritte: Stellung des Förderantrags Dezember 2024 Baubeginn Ende 2025 Fertigstellung und Projektabschluss Ende 2026
Kennung des Verfahrens: a74ac17a-be81-45d4-89c8-0c2f43fc0875
Vorherige Bekanntmachung: 186769-2025
Interne Kennung: Sportplatzgebäude Laudenbach Fachplanervergabe TGA-HLS
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Laudenbach

Postleitzahl: 69514

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Der Aufruf zum Wettbewerb ist beendet

Rechtsgrundlage:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: 25-014 Sportplatzgebäude Laudenbach Fachplanervergabe TGA-HLS

Beschreibung: Projektübersicht: Das Sportplatzgebäude in Laudenbach ist eine zentrale Einrichtung für den örtlichen Vereins- und Breitensport. Aufgrund des Alters und des schlechten baulichen Zustandes ist eine umfassende Sanierung erforderlich, um die Nutzung langfristig zu sichern und den Betrieb an moderne Standards anzupassen. Die Sanierung umfasst sowohl energetische als auch funktionale Maßnahmen wie die Erneuerung der Gebäudehülle, den Austausch der technischen Anlagen sowie die Modernisierung der Innenräume. Die Maßnahmen werden voraussichtlich in mehreren Bauabschnitten umgesetzt, um den Sportbetrieb während der Bauphase weitestgehend aufrechterhalten zu können. Kernelemente der Sanierung sind eine Innen- wie Außensanierung des Gebäudes. Dabei steht die energetische Sanierung von Dach, Fassade und Fenster/Türen inkl. Erneuerung der Haustechnik (Einsatz von Wärmepumpen statt Gasheizung) sowie die Sanierung der Sanitärbereiche im Vordergrund. Die barrierefreie Umgestaltung liegt schwerpunktmäßig auf der Erreichbarkeit des Gebäudes und insbesondere der Nutzung der Erdgeschossräume. Hierzu soll der Eingangsbereich entsprechend umgestaltet und die Toilettenanlagen, die auch für Besucher von außen erreichbar ist, entsprechend angepasst werden. Die Sanierung des Sportplatzgebäudes in Laudenbach umfasst folgende Sanierungsmaßnahmen: Sanierung der Gebäudehülle - Erneuerung der Dacheindeckung mit zusätzlicher Dämmung - Fassadendämmung zur Verbesserung der Energieeffizienz - Erneuerung der Fenster Erneuerung der technischen Anlagen - Ersatz der Heizungsanlage durch energieeffiziente Wärmepumpen - Komplettsanierung der Trinkwasserleitungen nach aktuellen Hygienestandards - Erneuerung der Sanitäreinrichtungen einschließlich Duschen und Toiletten - Einbau einer Lüftungsanlage zur Vermeidung von Schimmelbildung Umbauten zur Optimierung der Nutzung - Anpassung der Raumaufteilung, insbesondere im Umkleide- und Sanitärbereich - Schaffung eines barrierefreien Zugangs und von Außensanitäreinrichtungen - Schaffung eines zweiten Rettungsweges durch eine außenliegende Fluchttreppe Modernisierung der Innenräume - Erneuerung von Wand-, Decken- und Bodenbelägen - Anpassung und Erneuerung der Beleuchtungsanlagen - Verbesserungen im Bereich der Veranstaltungsräume Sportplatzgebäude: Laudenbach verfügt über eine Grundschule, drei moderne Kindergärten, eine Sport- und Mehrzweckhalle sowie über großzügige Sportanlagen für Ballspiele, Tennis und Schießsport. Die Sanierung ist Bestandteil der städtebaulichen Strategie, auf dem Sportgelände eine Begegnungsstätte für jung und alt und für sämtliche Bevölkerungsschichten zu schaffen. Auch für die Integration von Neubürgern und Flüchtlingen leistet es einen bedeutenden Beitrag. Die städtebauliche Entwicklung Laudenbachs als Wohngemeinde verlagerte sich in den vergangenen Jahrzehnten baulich in Richtung Westen, sodass sich das Sportgelände immer mehr in zentraler Lage befindet und für alle Bürgerinnen und Bürger gut zu erreichen ist. Die Sanierung des Sportplatzgebäudes verfolgt in erster Linie das Ziel, die Anlage wieder in einen vollumfänglich nutzbaren Zustand zu versetzen. Das Gebäude ist Kernstück der kompletten Sportanlage Laudenbachs, die erst vor wenigen Jahren saniert und mit Kunstrasenspielfeldern versehen wurde. Zusätzlich steht die Anlage mit dem Mehrzweckspielfeld der kompletten Bevölkerung zur Verfügung. Das Sportgebäude erfüllt viele Funktionen, die regional und überregional von Bedeutung sind. Es leistet durch die Nutzung verschiedenster Organisationen wie Vereine, politische Parteien, Kirchen, Feuerwehr, Schulen und Kindergärten einen gewichtigen und bedeutenden Beitrag zum

gesellschaftlichen Zusammenhalt und zur sozialen Integration in der gesamten Gemeinde und darüber hinaus. Im Detail wird das Gebäude von nahezu allen am Ort befindlichen sporttreibenden Vereinen und Gruppen bzw. Schulen genutzt, beispielsweise dem Laudenbacher Fußballverein, dem Ring- und Stemmclub, die Turngemeinde, mit seinen Abteilungen Handball, Leichtathletik, Turnen, Gymnastik und Tanz & Bodyworkoutabteilungen wie Body Balance bzw. Zumba, sowie die Landjugend Neckar-Bergstraße (Tanzbereich). Des Weiteren wird das Gebäude von Nutzern der Volkshochschule Badische Bergstraße, für Yoga- und Tai Chi-Kurse genutzt. Vor Ort wird ein Schwerpunkt auf die Jugendarbeit gelegt ohne Senioren zu vernachlässigen. Beispielsweise finden Jugendcamps vom Deutschen Fußballbund hier statt. Laudenbach ist stolz auf über 40 Vereine und Organisationen. Im Verhältnis zur Einwohnerzahl ist dies ein deutliches Signal einer engagierten Einwohnerschaft, ein Hinweis auf funktionierende und akzeptierte Strukturen. Kosten und Finanzierung: Die geschätzten Gesamtkosten für die Sanierung belaufen sich auf ca. 1,68 Mio. EUR brutto (1,37 Mio. EUR netto). Eine Förderung aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ in Höhe von bis zu 225.000 EUR wurde bereits beantragt. Zeitplan und weitere Schritte: Stellung des Förderantrags Dezember 2024 Baubeginn Ende 2025 Fertigstellung und Projektabschluss Ende 2026
Interne Kennung: E32629246

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Dr.-Werner-Freyberg-Str. 5

Stadt: Laudenbach

Postleitzahl: 69514

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/07/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 186769-2025

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Zuschlagskriterium 1: Projektumsetzung - Gewichtung 70 %

Beschreibung: - Projektspezifisches Organigramm, Darstellung Projektteam,

Verantwortlichkeiten und Vertretung. - Projektkommunikation, Wissenstransfer über die

Leistungsphasen hinaus (intern). - berufliche Qualifikation des Projektteams (Weiterbildungen,

Zertifikate). - Erfahrung des Projektteams (anhand abgewickelter Vorhaben): Erfahrung mit

öffentlichen Bauherren, Erfahrung mit vergleichbaren Projekten und Projektsituationen. -

Darstellung und Erläuterung der Schwerpunkte innerhalb der Projektabwicklung bezogen auf das konkret vorliegende Projekt, z.B. Organisation der Planung und Ausführung. Worauf kommt es bei dem Projekt an? - Darstellung der Herangehensweise an das Kosten-, Qualitäts-, Termin- und Nachtragsmanagement im Allgemeinen und in Bezug auf das konkret vorliegende Projekt. - Darstellung des Projektablaufs unter Berücksichtigung von Planung, Personaleinsatz und wesentlichen Meilensteinen. - Sicherstellung der vor-Ort-Präsenz zur Teilnahme an Bauherren-, Planer-, Fachplaner-, und weiteren Projektterminen und insbesondere während der Ausführung des Bauvorhabens.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Zuschlagskriterium 2: Honorarangebot – Gewichtung 30 %

Beschreibung: Honorarangebot auf Grundlage des Vertragsentwurfs - Das niedrigste Honorarangebot erhält die Höchstpunktzahl. Die weiteren Angebote erhalten die Punktzahl, die dem Verhältnis ihres Honorarangebots zum niedrigsten Angebot entspricht. Die erreichte Punktzahl wird mit der vorher festgelegten Gewichtung (30 %) multipliziert: Punkte = niedrigstes Honorarangebot * 100 % / zu bewertendes Honorarangebot * Höchstpunktzahl (4 Punkte) Bewertungszahl = Punkte * Gewichtung (30 %)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Laudenbach

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: alea real GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Gemeinde Laudenbach

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 127 819,19 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: IBV Defiebre - Stefan Beratende Ingenieure PartGmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot IBV Defiebre - Stefan Beratende Ingenieure PartGmbH vom 03.06.2025 HLS

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 127 819,19 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Auftrag IBV Defiebre - Stefan Beratende Ingenieure PartGmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 03/06/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 18/07/2025

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Gemeinde Laudenbach

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Laudenbach

Registrierungsnummer: 06201 70020

Postanschrift: Untere Str. 2

Stadt: Laudenbach

Postleitzahl: 69514

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)

Land: Deutschland

E-Mail: martin.hoerr@gemeinde-laudenbach.de

Telefon: +49 62 01 70 02 46

Internetadresse: <https://www.gemeinde-laudenbach.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: 0721 926-8730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Schlichtungsstelle

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: alea real GmbH

Registrierungsnummer: 331949582

Postanschrift: Unterwerkstraße 5

Stadt: Freiburg im Breisgau

Postleitzahl: 79115

Land, Gliederung (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Land: Deutschland

E-Mail: Sportplatzgebaeude@alea-real.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: IBV Defiebre - Stefan Beratende Ingenieure PartGmbB

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: 0622134370

Postanschrift: Im Bieth 16

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69124

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

E-Mail: Defiebre@IBV-Hd.de

Telefon: 01726201480

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. **ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 47048076-5b1a-4839-848d-da611d54d5dc - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/08/2025 11:27:04 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 524759-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 152/2025

Datum der Veröffentlichung: 11/08/2025